



ITeBAU
VIRTUELLES BAUAMT



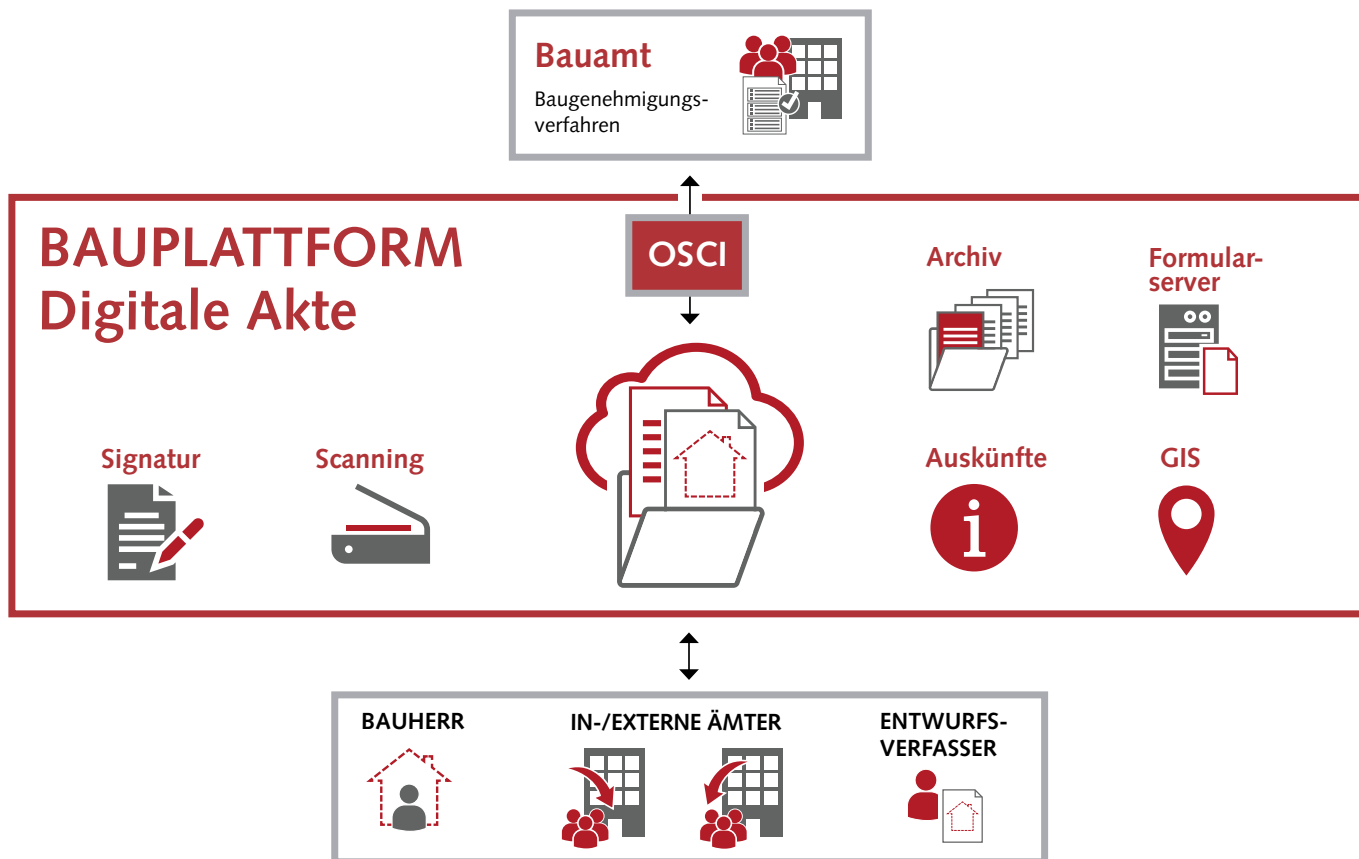
ITEBAU – DAS VIRTUELLE BAUAMT

WAS IST ITeBAU?

Kern des virtuellen Bauamtes ist eine internetbasiert Bau-
plattform für die digitale, medienbruchfreie und rechtssichere
Durchführung von Baugenehmigungsverfahren. Ausgehend
von der online zur Verfügung stehenden digitalen Akte wer-
den die Zugriffsrechte entsprechend der Rolle und Rechte der
einzelnen Personen und Ämter vergeben.

In der digitalen Bauplattform ist gewährleistet, dass alle Be-
teiligten, vom Entwurfsverfasser über den Bauherren und das

Bauamt bis hin zu den beteiligten internen und externen Äm-
tern, auf die aktuellsten Informationen zugreifen können. Die
Rollen- und Rechtesteuerung regelt den Zugriff und gewähr-
leistet die Einhaltung von Datenschutz und Datensicherheit.
Die Bearbeitung der Bauanträge erfolgt ausschließlich online.
In ITeBAU werden alle dazugehörigen Dokumente von den
Beteiligten digital abgelegt. Daraus resultiert eine digitale Akte.
Werden neue Dokumente eingestellt, erfolgt automatisch eine
Benachrichtigung aller Beteiligten per E-Mail.





ITeBAU – DIE MODULE

VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- Akteneinsicht von unterschiedlichen Standorten aus
- Paralleles Arbeiten in einer Akte
- Zentrale Benutzerkonten- und Zugriffsrechtessteuerung
- Umfangreiche Recherchemöglichkeiten
- Revisionssichere Datenhaltung
- Vernetztes Arbeiten durch Schnittstellen zu anderen Fachverfahren

Voraussetzungen:

Bestehende Fachverfahren wie z. B. ProBAUG bleiben erhalten. Der Zugriff auf die Bauplattform ITeBAU erfolgt mit Benutzername und Passwort über einen Browser. Für die Zustellung der Benachrichtigung über neu eingestellte Dokumente benötigen Prozessbeteiligte ein Emailkonto, für die elektronische Signatur sind eine Karte, ein Kartenleser und eine Software notwendig – alle weiteren Komponenten (Viewer etc.) befinden sich direkt in der Plattform.

SCHNITTSTELLE/PLATTFORM

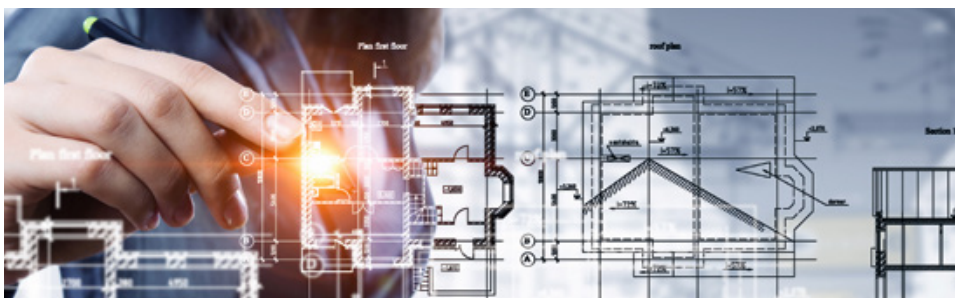
Internetbasierte Bauplattform mit Schnittstelle zum Baugenehmigungsfachverfahren. Für Mitarbeiter im Bauamt bleibt das vorhandene Baugenehmigungsfachverfahren (z. B. ProBAUG, BBG2000) führendes System. Paralleles Arbeiten in mehreren Programmen entfällt, alle Aktionen werden mit dem Baugenehmigungsfachverfahren gesteuert.

ARCHIV

Alle Dokumente, Kommunikationen, Informationen (Version, Historie etc.) stehen zentral auf der Bauplattform bereit. Mit dem Archiv-Tool können diese in ein beliebiges Dokumentenmanagementsystem übernommen werden. Der Datenexport aus der Plattform und der Datenimport in das Dokumentenmanagementsystem erfolgen automatisiert; permanent oder bei Auswahl der Aktion „zu den Akten“.

SCANNING

Gewährleistung der Bearbeitung von analog eingehenden Bauanträgen (und ggf. Stellungnahmen) durch das Modul Scanning. Komfortabler Scan-Client mit umfangreichen Funktionalitäten und Administrationsumgebung. Automatisiertes Scannen mit Vergabe der Dokumentenbezeichnung innerhalb des Scanclients. Hochladen der gescannten Dokumente in die Plattform sofort oder zeitversetzt.



**BAUGENEHMIGUNG
ONLINE – AUCH ALS APP
FÜR MOBILE ENDGERÄTE
VERFÜGBAR!**



FORMULARSERVER

Einbindung verschiedener Formularserver inkl. Formularassistenten (z. B. FormSolutions, Kohlhammer/cit, bol) für den fehlerfreien Bauantrag. Datenübernahme (XBau) in ProBAUG und rechtsverbindliche Signatur des Bauantrages.

SIGNATUR

Integration der qualifizierten elektronischen Signatur zur rechtssicheren Gestaltung des Baugenehmigungsprozesses. Ermöglicht die Signatur des Bauantragsformulars, der Bauvorlagen und der Baugenehmigung. Signierte Dokumente werden in der Bauplattform dargestellt.

GIS

Anzeige von Geoinformationen

AUSKÜNFTE

Integration des ProBAUG-XML-Service „Information“ in die Bauplattform. Darstellung der Informationen im jeweiligen Projektraum für die Beteiligten: Stammdateninfos, fehlende Unterlagen, Status Ämterumlauf, Verfahrensstand, Chronologie, etc.

UNSERE REFERENZEN



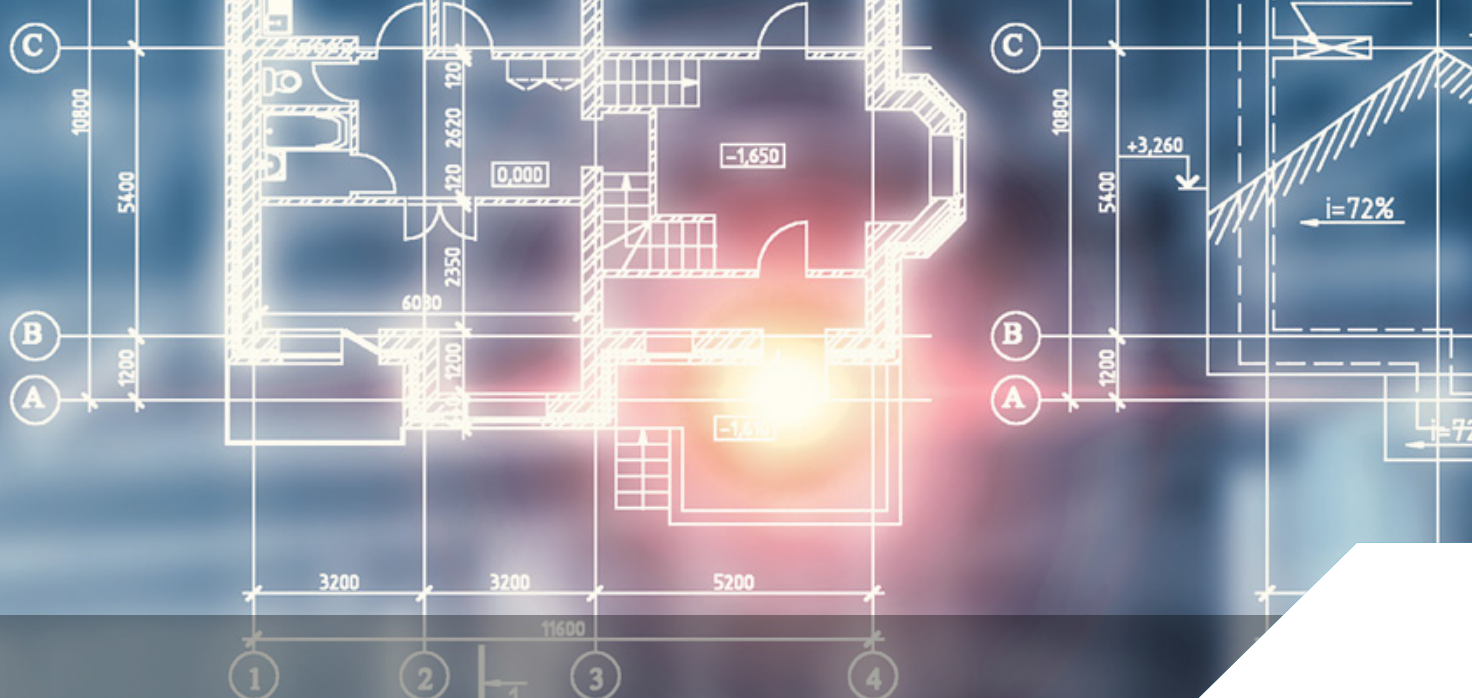
Werra-Meißner-Kreis, Herr John: Wir haben das digitale Baugenehmigungsverfahren seit 2010 im Einsatz und sind sehr zufrieden mit dem Verfahren.
www.itebau.de/wmk



Stadt Oberursel (Taunus): Bereits 2012 hat sich die Bauaufsichtsbehörde Oberursel für den Partner ITEBO zur Digitalisierung der baurechtlichen Verfahren entschieden. Bei der komplexen Implementierung der neuen Software hat sich ITEBO als überaus verfahrenkundiger und reaktionsschneller Partner erwiesen.
www.itebau.de/obu



Kreis Gütersloh, Frau Apel
www.itebau.de/kgt



PROJEKTLAUF UMSTIEG UND EINSTIEG

1

PROJEKTVORBEREITUNG

- Infoveranstaltung
- Analyse der Prozesse
- Abgleich der Geschäftsprozesse mit der Ablauforganisation
- Erstellung Projekt- und Zeitplan, Einführungsszenario
- Bildung einer Projektgruppe
- Vorbereitung der Installation

2

REALISIERUNG

- Installation, Konfiguration & Test des Systems
- Systemanpassung und Parametrierung
- Schulung Projektgruppe
- Infoveranstaltung (Schulung) für interne Beteiligte
- Übermittlung der Handbücher
- Klärung rechtlicher Rahmenbedingungen

3

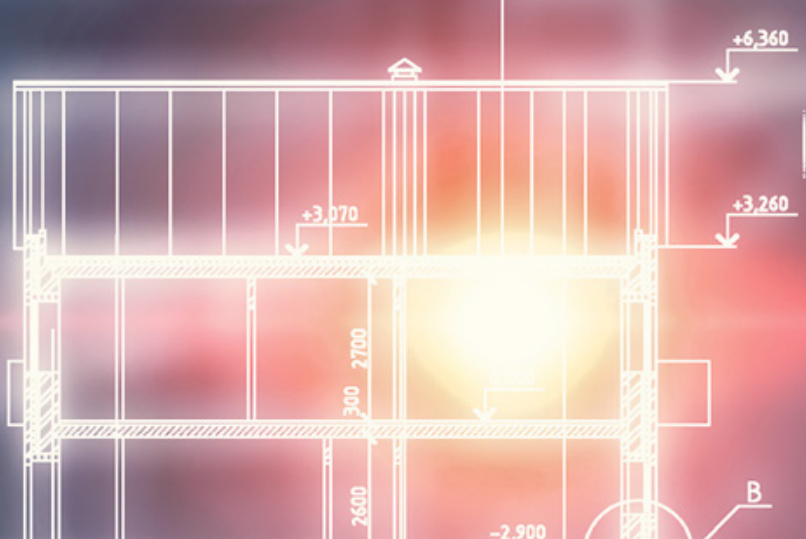
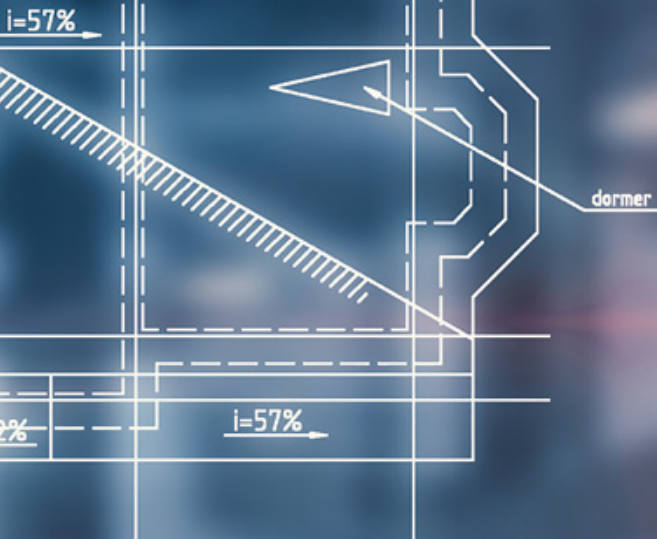
PRODUKTIONSVORBEREITUNG

- Infoveranstaltung (Schulung) für externe Beteiligte
- Ggf. Infoveranstaltung für Pilot-Architekten
- Pilotbetrieb mit Projektgruppe

4

GO-LIVE & SUPPORT

- Beginn der produktiven Nutzung
- Ausweitung des Betriebs auf alle Mitarbeiter (Schulung)
- Ggf. weitere Anpassungen aus Erfahrungen der Pilotphase
- Support für Mitarbeiter der Bauaufsicht
- Support für alle beteiligten Ämter
- Support für Architekten, Bauherren...
- Sicherer und hochverfügbarer ASP-Betrieb



ANGEBOT UND LEISTUNGEN DER ITEBO

ÜBERBLICK

Die ITEBO-Unternehmensgruppe bietet Ihnen kompetente Beratung vor, während und nach der Einführung des virtuellen Bauamtes. Neben der Einführung zählt auch der zentrale ASP-Betrieb der Plattform und die zentrale Unterstützung (Support) aller Anwender zu unseren Leistungen.

LEISTUNGEN DER ITEBO

- Betrieb der Plattform und des Intermediärs
- Betrieb der Web-Server für Prosoz-XML-Service
- Bereitstellung Infrastruktur des Rechenzentrums: Dienstleistungen, Server, Datenspeicher, Datensicherung etc.
- Pflege der OSCI-Schnittstelle
- Pflege des Moduls Scanning
- Pflege des Moduls Prosoz-XML-Service
- Support für Bauamt, beteiligte Stellen und Entwurfsverfasser



VORTEILE

- Plattform offen für alle Beteiligten (Architekten, Bauherren, interne und externe Behörden, Bauaufsicht)
- Selbständiges Arbeiten aller Beteiligten (Einreichen/Upload von Unterlagen zu jeder Zeit)
- Arbeiten an zwei Bildschirmen möglich
- Revisionssichere Versionierung der Dokumente
- Dokumentation der Kommunikation
- Benachrichtigungssystem
- Viewer
- Scanning (automatisiert)
- Signatur
- ASP-Betrieb
- Fachlicher Support für alle Beteiligten

- OSCI-konform
- Schnittstelle an beliebiges DMS
- Einbindung XML-Service Beauskunftung
- Einbindung GIS-Informationen

Vorteile ASP-Betrieb:

- Keine eigene Infrastruktur (Server, Datenspeicher, Datensicherung, etc.)
- Betriebssicherheit (System, Anwendung, Netzwerk)
- Hohe Verfügbarkeit 24/7
- Anwendungsmanagement
- Technischer Support für alle Anwender (Hotline)
- Wirtschaftlichkeit



EINSPARPOTENZIALE

- Reduzierung der Raumkosten für Archive
- Reduzierung der Materialkosten, bspw. für Porto
- Reduzierung der Personalkosten für Boten (anteilig), Registratur und Archiv
- Ggf. neue Services der Bauplattform
- Weitere Einsparpotentiale beim Entwurfsverfasser und beteiligten Behörden